

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

325 (27.11.1867) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. (Erstes Blatt)

Mittwoch den 27. November

1867.

Sophien-Frauen-Verein.

In unserem Ladengeschäft, Langestraße 112, haben sich seit einiger Zeit wieder größere Vorräthe verschiedener Artikel angehäuft, deren Beseitigung im Interesse des raschen Umsatzes und wegen Mangels an Raum wünschenswerth erscheint. Wenn jede derartige Unternehmung von Zeit zu Zeit des Aufräumens mit älteren Waaren bedarf, so erfordert die besondere Natur des Frauenvereinsladens die zeitweilige Beseitigung eines Ausverkaufs schon darum, weil die Verkaufsgelegenheit mit den Anforderungen der bedürftigen Arbeiterinnen an das Geschäft nicht immer gleichen Schritt hält.

Das Letztere ist nun zur Zeit der Fall. Während die Käufer mit ihren Ankäufen zurückhalten, hat sich mit dem Eintritt des Winters die Bedürftigkeit unserer Arbeiterinnen in höherem Maße fühlbar gemacht. Wir sehen uns daher genöthigt, einen Theil der Waarenvorräthe, bestehend in

Herrenhemden, Damen- und Kinderhemden, Unterhemden, farbigen und weißen Sacktüchern, Nachjaden, Handtüchern, Leintüchern, Kinderschürzen, Jacken, Unterleibchen, weißen, wärrigen und gestrickten Unterrocken, einer abgenähten Couvert, schönen baumwollenen und wollenen Strümpfen, Socken in Wolle und ungebleicht, Stachern, Fichus, Seelenwärmern, gestrickten Halstüchern

auf außergewöhnlichem Wege zu veräußern und beabsichtigen zu diesem Zwecke

Donnerstag den 28. November l. J., Nachmittags 2 Uhr, in den oberen Räumen des Museums eine Versteigerung zu veranstalten, zu deren Besuch wir die Mitglieder und alle Freunde unseres Vereins als zu einem wohlthätigen Werke ergebnis einladen.

Die herannahende Weihnachtszeit gibt mancherlei Anlaß zur Beschaffung der hier angebotenen Artikel und hoffen wir deshalb, sowie mit Rücksicht auf die werthvolle Liebe der Bewohner Karlsruhes auf zahlreichem Besuch.

Karlsruhe, den 23. November 1867.

Die Vice-Präsidentin:

(geb.) A. v. Hardenberg.

Privatspargelgesellschaft.

Rückzahlungen von Sparguthaben finden für dieses Jahr nur noch bis 30. d. M. statt, da wegen dem Abschluß der Sparcontos vom 1. Dezember d. J. an bis zum Schluß der Controle der Sparbüchlein keine Zahlungen darauf geleistet werden können.

Die Abgabe von Darlehen gegen Verpfändung der Sparguthaben erleidet hingegen keine Unterbrechung.

Karlsruhe, den 25. November 1867.

Die Kasse.

Bekanntmachung.

Wir erfüllen eine traurige Pflicht, indem wir den Mitgliedern des **Gartenbauvereins**, die betrübende Nachricht mittheilen, daß ein thätiges Vereinsmitglied, Kunst- und Gärtnereigärtner Babberger, am 25. November gestorben ist. Das Begräbniß wird am 27. November, Nachmittags 3 Uhr, stattfinden.

Die Direktion des Gartenbauvereins.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Donnerstag den 28. November 1867,** Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

56 Flaschen Wein, 1 Kochherd, 1 Schlenkerherd, 2 große verschließbare Packkisten, Ofenrohr, Küchenschir und verschiedener Hausrath;

am **Freitag den 29. November 1867,** Nachmittags 2 Uhr,

ebendasselbst:

1 Schiffformiere, 2 große Kleiderkasten, Weißzeug, Frauenkleider, seines Porzellan und Gläser und verschiedene andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 2. November 1867.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Geinde.

*2.2. Langestraße 97 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. gleich an eine stille Familie von 2 bis 3 Personen zu vermieten.

*3.2. Waldstraße 47 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, bestehend in 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, Speicher u., auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.1. Ein Laden mit Wohnung ist auf 23. April in der Erbprinzenstraße 16 zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*Ein freundlich möblirtes Zimmer ist Jähringerstraße 36 im untern Stock zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Zimmer, ein elegant möblirtes, sogleich oder später beziehbar, ist zu vermieten: Waldhornstraße 2 im obern Stock.

3.2. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Alte Waldstraße 3 ist im dritten Stock ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, auf den 1. Dezember zu vermieten.

*2.1. Zwei bezbare Mansardenzimmer, jedes mit besonderem Eingang, sind sogleich oder auf den 1. Dezember mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Zwei schön möblirte Zimmer sind zu vermieten; vorderer Zifel 3, Ecke der Kronenstraße. Näheres im dritten Stock. — Dasselbst wird auch ein gut erhaltenes Altes Klavier billig abgegeben oder vermietet.

Wohnungsgeuch.

*Eine Beamtenfamilie sucht in dem südwestlichen Stadttheile in sonniger Lage eine freundliche Wohnung von sechs Zimmern mit üblicher Zugehör zum sofortigen Bezug. Anerbietungen mit Mietpreisangabe wollen schriftlich eingereicht werden: Amalienstraße 57 zu ebener Erde.

Dienst-Anträge.

*2.2. In einer anständigen Familie findet ein Mädchen, welches das Nähen oder Bügeln versteht, Aufnahme. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Es wird ein junges, gestittetes Mädchen gesucht. Besondere Kenntnisse sind nicht erforderlich. Näheres Hirschstraße 3.

925 fl.

à 5% auf's Land gegen doppelte Versicherung werden zu cediren gesucht. Näheres Amalienstraße 29.

Köchin-Geuch.

Einer fleißigen und gewandten Köchin weist sofort gute Stelle nach

W. Werke jun., Kommissionär.

Laufdienst-Geuch.

3.1. Eine jüngere Frau sucht einen Laufdienst. Näheres Durlacherthorstraße 59 im Hinterhaus.

Verkaufsanzeige.

Ein runder Auszugtisch für 10 Personen ist billig zu verkaufen: Waldstraße 65 im 2. Stock.

Herren- und Frauenkleider aller Art

werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thorwart Hengst am Ettlingerthor abgeben.

L. Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Chocolade.

Alle Sorten feiner Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von P. H. Scharf in Neuchâtel empfiehlt

Wilhelm Hermann.

Die Fabrik von Gebrüder de Glorgi in Frankfurt verkauft hier zu demselben Preis ihre längst als vorzüglich anerkannte

Chocolade

bei C. B. Schres, Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Ch. Compter, Hofconditor,

empfehlen
Chocolade, alle Sorten, in vorzüglichen Qualitäten und feinsten Cacaomassen,
Thee, acht köstlichen, in eleganter Verpackung,
Vanille, schönst crystallisirte
Chocolade praliné in verschiedenem Geschmack x.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt
frische achte Perriordtrüffel, auch geschälte, in 1/4 und 1/2 Bout., und getrocknete x.

3.2. Von den so sehr beliebten, gegen Husten und Heiserkeit ausgezeichneten

Lakritzäfelchen

habe ich wieder frische Sendung erhalten, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Ludwig Fesenbeckh,

36 Langestraße 36.

Keine Breitreuer

sondern pure Soniglebkuchen in Herz- und Randelform, reine dicke Gewürz, Nürnberger braune und weiße Mandellebkuchen, Basler Leckerli, Straßburger und Berliner Pfastersteine in täglich frischer Waare und bekannter Güte empfiehlt

Conditor W. Gersberger, 11.2. Kronenstraße 50.

Zwetschgen,

sehr fleischig und süß, empfiehlt beneu Ludwig Fesenbeckh, 3.2. 36 Langestraße 36.

Robert Vogel,

Duerstraße 26, empfiehlt in neuer und gutkochender Waare: Erbse, ganze und gerissene, Linsen, große und kleine weiße Bohnen. 3.2.

3.2. Frisch eingetroffene Erbsen, große Linsen, grüne Kernen, sehr gut kochend, empfiehlt C. Layh, Herrenstraße 6.

Feinste Frankfurter Brenden, Basler Leckerli, Springerlein, weiße Mandel- und Haselnusslebkuchen, Quittenwürste, Quitten-Fleisch und Pasten x.

empfehlen 6.3. Th. Compter, Hofconditor.

Schönheits-, Wasch- u. Bade-Pulver, sowie holl. Waschkpulver für Wäsche bei 6.2. F. F. Weißbrod.

Doppelt gereinigtes, wasserbelles Erdöl

billigt, bei Abnahme mehrerer Maas sehr billig, bei

3.3. Louis Zipperer, Ecke der Langen- und Waldbornstraße.

Karlsruher Wasser

20.7. von F. Wolf & Sohn,

Hoflieferanten in Karlsruhe. Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmes Nieswasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfwehe, Zahnschmerzen u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird. Preis der ganzen Flasche 30 kr., die halbe Flasche à 18 kr. Hauptniederlage: Langestraße 107, Ecke der Herrenstraße.

Mein vollständig assortirtes Lager von den rühmlichst bekannten Fabrikaten der Herren Weise & Comp., als:

- Photographie-Album,
- Brief- u. Schreibmappen mit und ohne Einrichtung,
- Notizbücher,
- Brieftaschen,
- Album,
- Poesiebücher,
- Necessaires,
- Arbeitskästchen,
- Vortemmonaies,
- Cigarren-Etuis

und noch vieler andern Gegenstände in reicher Auswahl bei billigen Fabrikpreisen halte bestens empfohlen.

5.1. B. Dobler, 177, Langestraße 177. NB. Südseiten werden geschmackvoll und billig montirt.

Für Herren!
Winterhandschuhe,
Salsbinden,
Cache-nez,
Reisefdecken,
engl. Plaids,
Hofenträger,
Cravattennadeln,
Manchettknöpfe,
Uhrketten
 bei **F. Wolff & Sohn,**
 18.10. Hoflieferanten.

Einzelne Tischtücher, Servietten, Reste Tischzeug werden billigt abgegeben bei **Dr. Urbino.**

Schlafrocke
Double, Velours,
Lama und Ratiné
 von 12 bis 36 fl. in größter Auswahl.
A. Herzmann,
 3.3. Langestraße 155.

Kopuzen,
Kopfshawls für Damen,
Cache-nez für Herren u. Kinder,
Fanchons in Wolle und Seide,
Kinder-Jäckchen in verschiedener Größe,
Winterhandschuhe für Herren, Damen und Kinder,
Strickwolle in weiß, schwarz, farbig und gereift,
Ferneangwolle,
Giswolle
 sind zu den billigsten Preisen und in großer Auswahl bei mir eingetroffen. Zugleich bringe ich mein **Kurwaaren-** sowie **Posamentier-Geschäft** auf Webnachen in empfehlende Erinnerung.
Wilh. Wolf, Posamentier,
 3.3. Langestraße 97.

Wollene schottische **Kinderstrümpfe** in allen Größen empfiehlt **Dr. Urbino.**

**Zeichnenmappen,
Skizzenbücher,
Zeichnenpapiere,
Zeichenvorlagen,
Bleistifte,
Kreide,
Kohle,
Farbstifte,
Aquarellfarben,
Oelfarben,
Tusche,
technische Farben,
Winkel,
Malpapier,
Mal Tuch,
Farbschalen,
Paletten,
Firnisse und Oele,**

überhaupt alle
Zeichnenmaterialien
und
Malerutenfilien
halte ich aufs Beste assortirt.

G. Holtzmann.

Flanellhemden,
Unterjacken
Beinkleider
Winterhandschuhe
Strümpfe
Socken
Leibbinden
Pulswärmer,
4 Ellen breite Rockflanelle,
Hemdenfinets,
Moultions

empfehle in größter Auswahl
der Muster und Größen und
nur in besten Qualitäten zu
sehr ermäßigten Preisen.

N. L. Homburger,
Langestraße 203.

Eine Partie Flanellhemden
werden zu bedeutend herabge-
setzten Preisen ausverkauft.

Seidene Regen-
schirme
von 4 fl. bis 10 fl.
Alpacaregen-
schirme
von 2 fl. bis 4 fl.
Alpaca-
Kinderregen-
schirme
von 2 fl. bis 2 fl. 10 kr.



Baumwollene
Regenschirme
von 1 fl. 24 kr. bis
2 fl. 42 kr.
Kinderregen-
schirme
von 1 fl. 12 kr. bis
1 fl. 48 kr.

L. Müller, Schirmfabrikant.
Unterhosenbarchent
in den besten Qualitäten empfehle
Dr. Urbino.

Unterzeichneter beabsichtigt, wegen

Neubau

sein Lager schnell zu räumen und empfiehlt folgende Gegenstände, die er zu den billigsten Ankaufspreisen abgibt:
Pendules,
Taschenuhren in Gold und Silber,
Schwarzwälder, Kufur-, Rahmen-, Reise- und
Nippuhren,
Wecker und Regulateurs,
Prager und Genfer Musikdosen und Werke, Ci-
garrentempel mit Musik,
goldene, silberne und vergoldete Uhrenketten u.
in reichster Auswahl.

Karl Reinholdt, Uhrmacher,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Mein auf das Beste assortirtes

Velzwaaren-Lager

bringe ich hiemit in empfehlende Erinnerung und sichere bei billigen Preisen prompte und reelle Bedienung zu.

S. Stüb, Kürschner,
Langestraße 68.

SCHLITTSCHUHE

mit und ohne Riemen
für Herren, Damen und Kinder
sind in den neuesten Façonnen eingetroffen
und werden billigst abgegeben

bei **Heinrich Lange,**
26, Herrenstrasse.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager
von **J. Wacker aus Stuttgart**

empfehle sein reichhaltiges Lager in

eleg. Pachtstiefeln	von 5 fl. 30 fr. an	desgl. in Kindertiefeln	1 fl. 30 fr.
Herrenzugstiefeln	4 fl. 48 fr.	gewöhnl. Filztiefeln ohne	1 fl. 45 fr.
Schaftstiefeln	6 fl. 30 fr.	besag. gewöhnl. Filztiefeln mit	2 fl. 12 fr.
mit Doppelpelzsohlen	8 fl. — fr.	besag. Filzpantoffeln mit Leder-	3 fl. — fr.
Knabenstiefeln	3 fl. — fr.	sohlen	1 fl. 18 fr.
Russen-Rittlederstiefeln	5 fl. — fr.	Filzpantoffeln mit Filz-	1 fl. 16 fr.
Kindertiefeln	2 fl. 12 fr.	sohlen	1 fl. 16 fr.
Rittlederstiefeln mit warmem Flanell- u. Leinwandfutter mit Elastik und zum Schnüren	3 fl. 18 fr.	acht amerikan. Gummischuhen für Herren und Damen	1 fl. 18 fr.
desgl. Kindertiefeln	2 fl. 24 fr.	feine Parif. Ballschuhe	3 fl. 24 fr.
Zugstiefeln mit Elastik und zum Schnüren	2 fl. 18 fr.	feine Bronceschuhe	1 fl. 18 fr.
Filzruffstiefeln	3 fl. — fr.	Zeugschuhe	1 fl. 12 fr.

sowie eine große Auswahl von Kindertiefeln in allen Gattungen.

3.1. Schlittschuhe

für Damen, Herren und Kinder, mit und ohne Montirung, in reicher Auswahl empfiehlt billigt

Christoph Heidt.

Anzeige und Empfehlung.

*2.2. Bei Unterzeichnetem werden fortwährend besetzte oder beschmutzte Herrenkleidungsstücke jeder Art schön und geruchlos wieder hergestellt.

J. Baumberger, Schneidermeister, Waldstraße 34.

Ruhrkohlen,

beste Qualität, sowie klein gemachtes Holz von 6 fr. an und centnerweise, billigt bei

C. Lapp, Herrenstraße 6.

Schiller's sämtliche Werke,

neueste Miniaturausgabe,

complet gebunden

Preis 3 fl. 30 fr.

in der **G. Braun'schen** Hofbuchhandlung.

Kalender für 1868.

Bei **Müller & Gräff**, Jähringerstraße 96, sind bis jetzt nachstehende Kalender eingetroffen:

- Bilderkalender 6 fr.
 - Einfieler-Kalender 12 fr.
 - Illustrierter Familienkalender mit einer Prämien-Vertheilung von 1200 Thlrn.** 18 fr.
 - Nierig, deutscher Volkskalender 36 fr.
 - Spinnstube von W. D. v. Horn 45 fr.
 - Volkskalender für die alte und neue Welt 6 fr.
 - Württembergischer Kalender 6 fr.
 - Vaterlandskalender 10 fr.
 - Kathol. Hauskalender 9 fr.
 - Jahres-Bote 6 fr.
 - Lustiger Bilder-Kalender 9 fr.
 - Sonntagskalender 8 fr.
 - Landwirthschaftlicher Kalender 9 fr.
 - Volksbote aus Baden 6 fr.
 - Lahrer hinkende Bote** 8 fr.
 - Rastatter hinkende Bote 6 fr.
 - Wanderer am Bodensee 6 fr.
 - Schiller-Kalender** m. Abreisblätter 36 fr.
 - Mannheimer Geschäfts-Kalender** 36 fr.
 - durchschossen 48 fr.
- Große Auswahl von **Taschen-, Portemonnaie- und Wandkalendern.**

Gesellschaft Eintracht.

Mittwoch den 27. d. M., Abends 8 Uhr, im Conversationslokale Produktion

der Zither-Virtuosen

Herrn und Frau Tauber aus Wien.

Karlsruhe, den 25. November 1867.

2.2. Das Comite.

73.

Wäsche-Fabrik

Emil Lembke

empfiehlt sich in der Anfertigung von

Herren-Hemden

in bekannt gutem Schnitt und gediegener Waare zu den äussersten Preisen.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder

in größter Auswahl empfiehlt

Ludwig Dehl,

Langestraße 129.

2.2.

Brennholz!

Gutes, trockenes Wald-Buchen-Scheiterholz,

gesägt und gespalten, liefere ich bei Abnahme einer Einspanner-Fuhre (circa 25 Centner), frei vor die resp. Wohnungen, per Centner à 39 fr., sowie in Partien von einem Centner an zu 42 fr.

Bestellungen hierauf können abgegeben werden bei

Herrn Kaufmann **Rüst**, Langestraße 44,

Levisohn am Marktplatz und bei

Frau **Perrin**, Wittve, Langestraße 177.

Franz Perrin Sohn, am Mühlburgerthor.

Philharmonischer Verein.

Mittwoch den 27. d. M. findet im großen Saale des Museums das 1. Concert statt.

Inhalt:

- 1) **Quintett** für Klavier, Oboe, Clarinette, Horn und Fagott von Mozart.
- 2) **An die ferne Geliebte** (Liederkreis) Beethoven.
- 3) **Offertorium** für gemischten Chor Hauptmann.
- 4) **Geistliches Lied** für eine Altstimme und Chor Mendelssohn-Bartholdy.
- 5) **Wiegenlied** für Frauenchor aus „Blanche de Provence“ Oberubini.
- (instrumentirt von W. Kallivoda.)
- 6) **Graduale** (Laudate Dominum) für Sopran, Solo und Chor Mozart.
- 7) **Requiem** für Mignon (aus Goethe's Wilhelm Meister) R. Schumann.
- 8) **Concert** für 3 Klavieren. J. S. Bach.

2.2. Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Große Preisermäßigung für Auswanderer.

Für den am 3. Dezember direkt von **Havre** nach **New-York** fahrenden Dampfer „**Atalanta**“ übernehme ich Zwischendeck-Passagiere mit freier Eisenbahnfahrt von Rehl nach Havre um 78 Gulden.

Karl August Schneider,

2.2. Jähringerstraße 47.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde
Getrafft:

- 20. Nov. Hermann Wilhelm Eduard, Vater Dr. Otto Deimling, Ober-Schulrath
- 23. Elise, Vater Louis Stroob, Kaufmann
- 24. Karoline Katharine Reiberitz, Vater Friedrich Waaner, Tüncher und Zimmertapezier
- 24. Bertha Christiane Luise, Vater Ludwig Nagel Eisenbahnarbeiter
- 24. Marie Babette Jakobine, Vater Johann Jakob Hambrecht, Maschinenbeizer
- 24. Lucina Katharine, Vater Die. onymus Lenhard, Diener
- 24. Karl Heinrich, Vater Johann Georg Eug. Ewaldt, Diener
- 24. Amalie Johanne Karoline, Vater Wilhelm Karl Schlosser
- 24. Ernestine Magdalene Katharine, Vater Heinrich Strohmeyer, Schirmer
- 24. Julius Victor Franz, Vater Julius Häfner, Artillerie-Hauptmann

Getrafft:

- 21. Nov. Giora Martin Süpfl, Oekonom und Bürger in Gölshausen mit Dorothea Hafner von Gölshausen
- 21. Jakob Nagel, Waldbauesser und Bürger in Teutscheneuth, mit Karoline Kieger von Gölshausen
- 21. Lorenz Köbler, Werkführer hier und Bürger in Angeitäden, mit Luise Jung von Kandel

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grund-Kapital: 3 Millionen Gulden. — Reserven: fl. 1,729,653. 25 Kr.

Verwaltungsrath:

- | | |
|---|---|
| Herr Freiherr Karl von Rothschild, vom Hause M. A. von Rothschild und Söhne, Präsident, | Herr Karl Minoprio, vom Hause J. Maggi-Minoprio, |
| " Philipp Donner, Vice-Präsident, | " Friedr. Pfeffel, vom Hause Joh. Friedr. Müller & Comp., |
| " August Andreac-Goll, vom Hause Johann Goll und Söhne, | " Isaac Reif, vom Hause Gebrüder Reif, |
| " Georg von Heyder, vom Hause Grunertus & Comp., | " Georg Kuttner, vom Hause Philipp Nicolaus Schmidt, |
| | " C. Schlamp. |

Director: Herr Löwengard.

Die Gesellschaft übernimmt Lebens-, Leibrenten-, Altersversorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Beiheiligung der auf Lebenszeit Versicherten, zu den billigsten Prämien und unter den liberalsten Bedingungen. Nähere Auskunft ertheilen in Karlsruhe die Herren:

- J. Bodenweber, Ecke der Langen- und Hasanenstraße 2.
- C. Saagel, Langestraße 139.
- A. Goyer, Ludwigplatz 53.
- C. Jaith, Zähringerstraße 51.
- J. Levinger, Langestraße 147.
- J. Stüber, Karl-Friedrichstraße 20.
- V. Wagner, Adlerstraße 29.

3.2.

Winterpaletots u. Havelocks,

Schlaf- und Hausröcke

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen bei

E. Hirsch,

Langestraße 48 und 137.

3.2.

Bergner,

Hoflieferant aus Baden,

wird mit einer reichen Auswahl der neuesten Gegenstände seines Lagers, als:

Hüte, Coiffüren, Sorties Bal,

Costüme, Confectionen etc.,

während einiger Tage Karlsruhe besuchen, und erlaubt sich hiermit den hohen Adel und die geehrten Damen zur gefälligen Ansicht seiner Ausstellung ergebenst einzuladen.

Von Montag den 25. November an

im Englischen Hof, Salon Nr. 9,

eine Stiege hoch.

Winterpaletots und Havelocks

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

A. Herzmann,

Langestraße 155.

Wegen bevorstehendem Lokal-Wechsel

verkaufe ich meine Vorräthe

in Winterartikeln

von jetzt an zum Anschaffungs- und Herstellungspreis
und empfehle insbesondere
eine reiche Auswahl

von Kapuzen, Kopfschawls u. Cachenez.

Eine Partie ächte Castor-Wolle, jedoch in älteren Farben, ist zum
Ausverkauf das Loth zu 5 kr.
bei Abnahme von 1/8 Pfund zurückgesetzt.

Friedrich Wirth,

Langestraße 134.

Karl Schubert, Bergolder,

Gasse der Langen- und Adlerstraße,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken sein reichhaltiges Lager aller
Arten Spiegel, Consoltische, Marmorplatten, Vorhang-
stangen und Galter, ovale Bilderrahmen,
Einrahmungen aller Arten Bilder bei billigster Berechnung
und prompter Bedienung.